



SCHÜTTE HORSTKOTTE & PARTNER
RECHTSANWÄLTE

Hybrid-Seminar



Akademie
Dr. Obladen

Forderungen durchsetzen bei kommunalen Gebühren

Aktuelle Entwicklungen infolge der Pandemie, Energiekrise und Inflation.

Ein erfolgsorientiertes Forderungsmanagement aufbauen.

Schritt für Schritt Forderungen geltend machen.

Präsenzveranstaltung mit
Liveübertragung ins Internet

24. März 2023

9:00 bis 15:00 Uhr

Kleinhuis Hotel Baseler Hof Hamburg

Esplanade 11

20354 Hamburg

(Parkplätze im Parkhaus beim Gänsemarkt)

und zeitgleich im

Online-Live-Stream

Lars Kuhnert ist Insolvenzrichter am Amtsgericht Neuruppin. (Neuruppin)

Matthias Veihelmann ist Rechtsanwalt in der Kanzlei Rechtsanwälte SHP Schütte Horstkotte & Partner (Bad Doberan / Berlin / Rostock).

Die Rechtsanwaltskanzlei SHP Schütte Horstkotte & Partner hat die Fachveröffentlichung „Die öffentliche Körperschaft als Insolvenzgläubiger“ verfasst (Kohlhammer-Verlag).

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte von kommunalen Unternehmen und deren Betriebsführungsgesellschaften.

Nutzen

Die Zahlungsmoral von Unternehmen und Privatpersonen wird stetig schlechter. Zunehmende Zahlungsschwierigkeiten zwingen Ver- und Entsorgungsunternehmen ein erfolgsorientiertes Forderungsmanagement aufzubauen. Hinzu kommt die zunehmende Auseinandersetzung mit insolvenzrechtlichen Anfechtungen durch die Insolvenzverwalter. Bei der Insolvenz und in der Vollstreckung ist ein zielgerichtetes und effektives Verhalten zum Sichern von Forderungen unabdingbar. Besonders der Umgang mit Insolvenzverwaltern, Fragen zur Antragstellung und Forderungsrealisierung im Zusammenspiel mit allen Beteiligten stellt die Verantwortlichen vor Herausforderungen. Schwerpunkte des Seminars sind neben dem Verbraucherinsolvenzverfahren die Auswirkungen der Novellierung der Insolvenzordnung auf die Anfechtungsrisiken.

Das Seminar vermittelt kompakt und anhand von Beispielen:

- Die Konsequenzen einschlägiger Vorschriften
- Der Umgang mit den Beteiligten
- Die Schritte, um Forderungen geltend zu machen
- Aktuelle Entscheidungen aus der Rechtspraxis
- Musterschreiben
- Erkennen und Abbau von Anfechtungsrisiken
- Aktuelle Änderungen der InsO
- Abwehr von Insolvenzanfechtungen

Seminar am 24. März 2023 in Hamburg und online

Forderungen durchsetzen bei kommunalen Gebühren

Aktuelles Insolvenzrecht, Überblick und Abgrenzung

Ablauf und Ziele des Insolvenzverfahrens. Abgrenzung zu anderen Vollstreckungsverfahren. Insolvenzgründe und Gläubigergruppen. Indizien für die Zahlungseinstellung und Zahlungsunfähigkeit des Kunden. Die Reform des Anfechtungsrechts – was ändert sich für Ver- und Entsorgungsunternehmen und Kommunen?

Grundzüge des Verbraucherinsolvenzverfahrens

Ablauf und Überblick des Verbraucherinsolvenzverfahrens. Vollstreckung in der Wohlverhaltensperiode. Restschuldbefreiung – Folgen für die Kommunen und kommunalen Unternehmen. Aktuelle Gesetzesänderungen. Welche Risiken bestehen für Ver- und Entsorgungsunternehmen und die Kommunen?

Forderungen nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens

Sicherer Umgang mit dem (vorläufigen) Insolvenzverwalter. Das Wahlrecht des Insolvenzverwalters. Risiko: Masseunzulänglichkeit gemäß § 208 InsO und Vollstreckung. Forderungsanmeldung - Was ist zu beachten? Die Kommune als Massegläubiger. Vollstreckung nach Eröffnung – Durchsetzung von Müllgebühren und kommunalen Abgaben. Grundzüge des Anfechtungsrechts - Aktuelle Rechtsprechung. Anfechtung wegen vorsätzlicher Gläubigerbenachteiligung gemäß § 133 InsO. Außergerichtliche Abwehrstrategien von Anfechtungsansprüchen. Ausschluss der Anfechtung durch Bargeschäft.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Jede teilnehmende Person muss sich schriftlich per Internetformular, Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Personenanzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotelempfehlungen.

Im Leistungsumfang sind digitale oder ausgedruckte Unterlagen sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte der Unterlagen liegen bei uns bzw. bei den Referentinnen und Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass während der Veranstaltung Bild- und Filmaufnahmen erstellt werden, die danach zur Bewerbung und Berichterstattung verwendet werden dürfen. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Unterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktage vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine Ersatzperson benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder eine Ersatzreferentin bzw. einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.

Anmeldung

Webinar-Gebühr zzgl. MwSt.

530,00 € Präsenz in Hamburg

450,00 € Online-Teilnahme

Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Akademie Dr. Obladen GmbH

Katharinenstraße 8
D-10711 Berlin

info@obladen.de
www.obladen.de

info@kommunalwirtschaft.eu
www.kommunalwirtschaft.eu